

## Niederschrift der Sitzung des Ortsteilrates Azmannsdorf am 07.07.2014

---

<b>Sitzungsort:</b>	Jugend- u. Bürgerhaus, Kirchstraße 6, 99098 Erfurt-Azmannsdorf
<b>Beginn:</b>	18:30 Uhr
<b>Ende:</b>	19:30 Uhr
<b>Anwesende Mitglieder des Ortsteilrates:</b>	Siehe Anwesenheitsliste
<b>Abwesende Mitglieder des Ortsteilrates:</b>	Siehe Anwesenheitsliste
<b>Sitzungsleiter/in:</b>	Herr Wenzel
<b>Schriftführer/in:</b>	Frau Heeger

### Tagesordnung:

I.	Öffentlicher Teil	Drucksachen- Nummer
1.	Eröffnung durch den Ortsteilbürgermeister	
2.	Änderungen zur Tagesordnung	
3.	Genehmigung der Niederschrift aus der Sitzung vom 07.04.2014	
4.	Behandlung von dringlichen Entscheidungsvorlagen OR	
5.	Beteiligung des Ortsteilrates	
6.	Ortsteilbezogene Themen	
6.1.	Wahl des stellv. Ortsteilbürgermeisters	
6.2.	Zustand der Kiesgrube Wagner	
7.	Informationen	

## **I. Öffentlicher Teil**

**Drucksachen-  
Nummer**

### **1. Eröffnung durch den Ortsteilbürgermeister**

Der Ortsteilbürgermeister eröffnet die Sitzung des Ortsteilrates und stellt die ordnungs- und fristgemäße Ladung sowie die Beschlussfähigkeit fest.

Er begrüßt die Stadträtin und Kandidatin der Linken für den Thüringer Landtag , den Leiter der Volkshochschule und ebenfalls Landtagskandidat der SPD sowie den Vertreter des Umwelt- und Naturschutzamtes und bedankt sich für die Teilnahme an der heutigen Sitzung.

### **2. Änderungen zur Tagesordnung**

Es liegen keine Änderungsanträge vor, somit wird nach der vorliegenden Tagesordnung verfahren.

### **3. Genehmigung der Niederschrift aus der Sitzung vom 07.04.2014**

**bestätigt Ja 4 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0**

#### Beschluss:

Die Niederschrift wird bestätigt.

### **4. Behandlung von dringlichen Entscheidungsvorlagen OR**

Es liegen keine dringlichen Entscheidungsvorlagen des Ortsteilrates vor.

### **5. Beteiligung des Ortsteilrates**

Es liegen keine Themen zur Beratung vor.

### **6. Ortsteilbezogene Themen**

#### **6.1. Wahl des stellv. Ortsteilbürgermeisters**

Der Ortsteilbürgermeister schlägt Herrn Sascha Bennewitz als stellv. Ortsteilbürgermeister vor.

Weitere Wahlvorschläge werden nicht genannt.

In geheimer Wahl erhält Herr Bennewitz 4 von 4 Stimmen, somit wurde Herr Sascha Bennewitz zum stellv. Ortsteilbürgermeister gewählt.

Herr Bennewitz nimmt die Wahl an.

## 6.2. Zustand der Kiesgrube Wagner

Zu diesem Tagesordnungspunkt begrüßt der Ortsteilbürgermeister einen Mitarbeiter des Umwelt- und Naturschutzamtes recht herzlich und übergibt ihm das Wort.

Der Mitarbeiter informiert, dass die Firma Wagner ca. bis zum Jahr 2007 Kies gefördert hat.

Laut Aussage der Firma Wagner haben sie ab 2009 ein Unternehmen mit der Rekultivierung der Fläche beauftragt. Die vorgesehenen Arbeiten werden aber durch die beauftragte Firma nicht weiter geführt, da sie nicht mehr existiert.

Während eines Gesprächs mit der Firma Wagner wurde von ihr eine Selbstverpflichtung eingegangen und versichert, dass in den Jahren 2014/2015 Weidenstecklinge auf der Fläche gepflanzt werden.

Weiterhin soll der Wall mit größeren Sträuchern ertüchtigt werden.

Die Firma Wagner wird die zu pflanzenden Arten vorher mit dem Umwelt- und Naturschutzamt abstimmen.

Seitens des Ortsteilrates wird befürchtet, dass die Fläche als Schuttabladeplatz genutzt wird.

Der Ortsteilrat ist der Ansicht, dass eine Zurücksetzung des Walles einer Vermüllung vorbeugen würde.

Das Umwelt- und Naturschutzamt wird diesen Vorschlag an die Firma Wagner herantragen.

Der Ortsteilbürgermeister bittet den Mitarbeiter des Umwelt- und Naturschutzamtes um Informationen zum aktuellen Sachstand Ausgleichsflächen ICE.

Der Mitarbeiter informiert, dass es sehr schwierig ist von der DB Auskünfte zu erhalten.

Die Ersatzmaßnahmen werden immer im Block, nach Fertigstellung eines Bauabschnittes vergeben. Dies bedeutet, dass die Bahn noch keine vorgeschriebenen Fristen überzogen hat.

Weiterhin ist es der DB noch nicht gelungen, alle Grundstücke, die zur Realisierung der Ausgleichsmaßnahmen erforderlich sind, käuflich zu erwerben.

Sollten die vorgeschriebenen Fristen nicht eingehalten werden, wird sich die Stadtverwaltung an das Landesverwaltungsamt als zuständige Planfeststellungsbehörde wenden.

Der Ortsteilrat fordert das Umwelt- und Naturschutzamt auf, hier tätig zu werden, um die erforderlichen Ausgleichspflanzungen zügig und zeitnah zu realisieren.

## 7. Informationen

- Der Ortsteilbürgermeister informiert, dass auf dem Friedhof durch das Garten- und Friedhofsamt eine Sitzzecke eingerichtet wird.  
Der Ortsteilrat hat die Möglichkeit, sich für eine Bank zu entscheiden, die eventuell von Mitteln des Ortsteilrates bezahlt werden soll.  
Die Mitglieder des Ortsteilrates entscheiden sich für die Bank Meersburg II.  
Der Preis muss beim Garten- und Friedhofsamt erfragt werden.
  
- Es wird mitgeteilt, dass vom Grüncontainerstandplatz die Treppe gestohlen wurde.
  
- In der Herrengasse ist der Kanalbau angelaufen. Es wurde bereits eine Gasleitung beschädigt.  
Bei der Entsorgung der Mülltonnen gibt es bis jetzt keine Schwierigkeiten.  
Es wurden jeweils am Anfang und am Ende der Baustelle Stellplätze eingerichtet.  
Straßenausbaubeiträge werden durch das Straßen- und Tiefbauamt von den Grundstückseigentümern erhoben.  
Die Straßen im Ortsteil wurden in den letzten Jahren durch die großen Baumaßnahmen rund um den Ort sehr in Mitleidenschaft gezogen.  
Der Ortsteilbürgermeister hat in Gesprächen mit den Bürgern festgestellt, dass es schwer zu vermitteln ist, dass sie jetzt für den Straßenausbau zahlen müssen.  
Die Telekom wird wahrscheinlich im Zuge des Straßenbaus ihre Leitungen in die Erde verlegen.
  
- Der Ortsteilrat bittet um Auskunft ob die zur Begehung nach dem Hochwasser geforderte Rückstauklappe in der Verlängerung der Ziehgasse realisiert wurde.

gez. Wenzel  
Ortsteilbürgermeister/in

gez. Heeger  
Schriftführer/in